

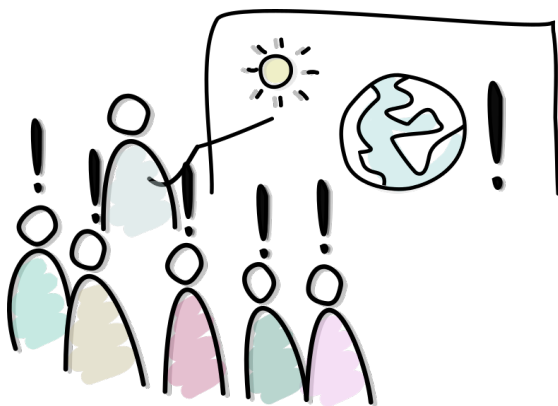


LANDKREIS
LUDWIGSBURG



UMWELTBILDUNG

FÜR KINDER UND JUGENDLICHE



Kostenfreie Bildungsangebote
für alle Kommunen
im Landkreis Ludwigsburg

Gefördert durch den Landkreis Ludwigsburg
und das Förderprogramm Klimaschutz-Plus
des Landes Baden-Württemberg

Grußwort von Herrn Landrat Allgaier

Die Klimakrise und die Übernutzung der natürlichen Ressourcen gehören zu den drängendsten Herausforderungen unserer Zeit. Und auch wenn der Klimaschutz inzwischen in der Mitte unserer Gesellschaft angekommen ist, wird der Handlungsbedarf nicht kleiner.

Kindern und Jugendlichen kommt als Akteuren von morgen eine besondere Rolle zu. Einerseits nehmen sie uns Erwachsene durch ihr Engagement bereits heute mit in die Pflicht. Andererseits werden sie selbst als die zukünftigen Unternehmerinnen, Erfinder, Handwerkerinnen, Lehrer oder auch Landrätinnen das Geschehen der Zukunft prägen.

Eine unserer wichtigsten Aufgaben ist es daher, den Gestaltungswillen und die Handlungsfähigkeit dieser heranwachsenden Generation zu fördern und ihr die notwendigen Impulse für eine umwelt- und klimaverträgliche Lebensweise zu bieten.

Wir freuen uns sehr, den Schulen, Kindergärten und Kitas im Landkreis Ludwigsburg hierfür ein breites Portfolio an kostenlosen Umweltbildungsangeboten ermöglichen zu können. Für die Umsetzung danken wir der Energieagentur Kreis Ludwigsburg (LEA), die sich auch dieser Aufgabe mit großem Engagement widmet.



A handwritten signature in black ink, which appears to read 'Dietmar Allgaier'.

Dietmar Allgaier,
Landrat des Landkreises
Ludwigsburg

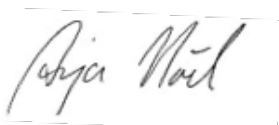
Liebe Pädagog:innen,

das Team Umweltbildung der LEA freut sich darauf, Kindern und Jugendlichen Impulse zu geben, das eigene Tun und Denken zu Gunsten eines bewussten Umgangs mit den Schätzen unserer Erde zu verändern. Dank der Förderung durch den Landkreis Ludwigsburg und das Umweltministerium Baden-Württemberg kann die LEA für

VORSCHULKINDER,
SCHULKINDER und
JUGENDLICHE

kostenfrei altersgemäße Umweltbildungsprogramme mit vielfältigen Schwerpunkten anbieten.

Wenn Sie sich näher informieren möchten, kommen Sie gerne auf mich zu. Ich freue mich darauf, die gute Zusammenarbeit zwischen den Bildungseinrichtungen im Landkreis Ludwigsburg und der LEA fortzusetzen!



Anja Noël,
Leitung
Umweltbildung LEA



Kontakt und Buchung

Anja Noël

Tel. 07141 / 68893-025, anja.noel@lea-lb.de

Janna Wieder

Tel. 07141 7 68893-037, janna.wieder@lea-lb.de

Energiespar-Detektive: Jeder kann etwas tun!

Für Vorschulkinder in Kitas und Kindergärten

Die Kinder ermitteln als Energiespardetektive die Energieverschwendungen der diebischen Energiemaus in ihrer Kita. Ziel des Workshops ist, Wissen im Bereich Energiesparen zu vermitteln und den Begriff Energie für Vorschulkinder auf spielerische Weise erfahrbar zu machen.



Mit einer Geschichte, Spielen und einem Experiment lernen sie kinderleichte Tipps zum Stromsparen und wie sie so in ihrem eigenen Umfeld ihren Beitrag zum Schutz des Weltklimas leisten können.

Wie viel Zeit?	2 Termine, je 45 Minuten
Wie viele?	Maximal 12 Kinder
Wie?	Bewegungsspiele, Experiment, Geschichte erzählen

Fortbildung: Sachensucher – Ressourcenschutz und Müllvermeidung

Für Kita-/Kiga Erzieher:innen

Als Erzieher:innen kommt Ihnen eine ganz besondere Vorbildfunktion zu, auch im Bereich Umweltschutz. Um Sie dabei zu unterstützen, bekommen Sie von uns ein Paket voller Basiswissen zu Treibhausgaseffekt, Klimawandel und Ressourcenverbrauch sowie Infos zu Ressourcenschutz und Müllvermeidung im Landkreis Ludwigsburg.

Anschließend erarbeiten wir gemeinsam ein paar hilfreiche Abfallvermeidungsstrategien für Ihren Kiga/Ihre Kita. Als Krönchen gibt es noch Ideen für Materialien zur Umsetzung von Müllvermeidung im Handlungsbereich der Kinder. Denn „die ganze Welt ist voll von Sachen, und es ist wirklich nötig, dass jemand sie findet.“ (Pippi Langstrumpf)

Wie viel Zeit?	2 Stunden (120 Minuten)
Wie?	Power-Point-Präsentation, Gruppenarbeit, Diskussion, Praxisbeispiel

Workshop: Alles Müll?!

Für Klasse 1 bis 6

Die Kinder erfahren, wieviel Energie und Ressourcen durch unsere Wegwerfgesellschaft verloren gehen und wie sie selbst zum Erhalt der Schätze unserer Erde beitragen können.

Sie beschäftigen sich mit ihrem Konsumverhalten und was mit dem eigenen Müll im Landkreis Ludwigsburg passiert.

Bei einem Upcycling-Projekt schenken die Kinder einem vermeintlichen Abfallgegenstand ein zweites Leben. So erlernen die Schüler:innen auf spielerische Weise Müllvermeidungsstrategien und werden zu Mülltrenner-Experten. Zum Abschluss erhalten sie eine Urkunde und ein Müllvermeider-Memo-Spiel für die Familie zuhause.

Wie viel Zeit? 180 Minuten

Wie? Gruppenarbeit, Mitmach-Geschichte, Arbeitsblätter, Upcycling-Workshop

Lernpaket: Klima - Digitaler Unterricht

Für die Klassen 2 bis 5

Das Lernpaket „Klima“ vermittelt spannend und informativ Wissen zu Wetter, Klima, Klimawandel und Klimaschutz. Dafür enthält das Paket kurze Erklärfilme á la „Sendung mit der Maus“ und dazu passende Arbeitsblätter mit Aufgaben, die die Schüler:innen eigenständig bearbeiten können.

Mit einem abschließendem Quiz wird das Gelernte auf die Probe gestellt.

Wie viel Zeit? Material für 4 Schulstunden,
individuell kürz- oder erweiterbar,
optional: Präsenz-Abschlussstunde

Wie? digitale Bearbeitung im Unterricht
oder zu Hause

Unterrichtseinheit: Energiehelden

Für die Klassen 3 bis 6

Die Schüler:innen lernen und erarbeiten sich Wissen über Energie, Strom und die Bedeutung des Stromverbrauchs für die Umwelt.

Die erste Unterrichtseinheit beschäftigt sich mit Energieformen, Energieerhaltungssatz, elektrischem Strom und der Frage: Was hat Energie mit dem Klima zu tun?

In der zweiten Unterrichtseinheit geht es um den konkreten Stromverbrauch in der eigenen Familie, Stromerzeugung, Klimawandel und wie jeder dazu beitragen kann, Strom zu sparen und das Klima zu schützen.

Wie viel Zeit? zwei Termine,
je 2 Schulstunden

Wie? Präsentation, Spiele,
Gruppenarbeit, Experiment



Unterrichtseinheit: Unter Strom

Für Jugendliche ab Klasse 6

Die Klimakrise bedroht uns alle. Die „Fridays for Future“-Bewegung zeigt, dass junge Menschen für den Erhalt einer lebenswerten Umwelt eintreten. „Unter Strom“ vermittelt ihnen dafür Wissen, Argumente und Rüstzeug mit dem Schwerpunkt Energie und Stromverbrauch. So können die Jugendlichen verstehen, wie sie mit ihrem Verhalten zum Schutz des Klimas beitragen und für die eigene Zukunft aktiv werden können.

Wie viel Zeit? zwei Termine, je 2 Schulstunden
Wie? Präsentation, Gruppenarbeit, Diskussion

Lernpaket: Energie und Klima - Digitaler Unterricht

Für die Klassen 6 bis 9

Das Lernpaket „Energie und Klima“ vermittelt lebenspraktisches Wissen über Strom und Heizen, über Klimawandel und Klimaschutz. Es zeigt viele Möglichkeiten auf, wie jeder in seinem Zuhause, in der Schule und mit seinem Verhalten selbst dazu beitragen kann, das Klima zu schützen. Dazu enthält das Paket kurze Erklärfilme und Audios, Infotexte und dazu passende



Aufgaben und Quizfragen, die die Schüler:innen eigenständig bearbeiten können. Das Quiz kann zur Leistungskontrolle an die LEA gesandt werden. Zum Abschluss wird im Namen der Klasse ein Baum in Ecuador gepflanzt.

Wie viel Zeit? Bearbeitungszeit 4 Schulstunden, optional: Präsenz-Abschlussstunde
Wie? digitale Bearbeitung durch die Schüler:innen zu Hause

Unterrichtseinheiten: Umwelt für Alle

Ab Klasse 6

Mit partizipativem und differenziertem Unterrichtsmaterial erarbeiten sich die Schüler:innen Wissen zu Klimawandel und Klimaschutz.

Der Fokus liegt auf dem Erkennen der Bedeutung von nachhaltigem Konsum und eigener Handlungsmöglichkeiten.

Am Workshoptag erproben die Schüler:innen an verschiedenen Stationen Ressourcenschutzstrategien, z.B. z.B. Upcycling von „Müll“, einen Knopf annähen, reparieren und verkaufen statt wegwerfen, saisonal und verpackungsfrei einkaufen.

Wie viel Zeit? drei Termine: 135, 180 und 45 Min.
Als Kompaktworkshop: 6 Stunden
Wie? Gruppenarbeit, Diskussion, Eigenrecherche, Arbeitsblätter, Quiz, Workshops, Reflexion

Kreativkurs: Und Action! „Popo hoch“ für unsere Umwelt

Ab Klasse 7, auch geeignet für Projektstage und Jugendgruppen, 10 - 25 Teilnehmende

Jugendliche werden kreativ aktiv für den Umweltschutz und für einen verantwortungsvollen Umgang mit unserer Welt. Mit spielerischen Elementen wie Klima-Dalli-Dalli, Nachhaltigkeits-Pantomime und Impro-Szenen verfestigen die Teilnehmenden Hintergrundwissen zu Klimawandel und ihrer eigenen Rolle dabei.

So hinterfragen sie ihr eigenes Verhalten und schreiten ganz konkret zur Tat, indem sie zum Abschluss gemeinsam Clips zum Thema „Klimawandel“ produzieren.

Wie viel Zeit?	zwei Termine, je 2 Schulstunden oder Workshop (4 Schulstunden)
Wie?	Gruppenarbeit mit Elementen aus Theater und Film

Interaktives Spiel: Escape Climate Change

Ab Klasse 8, auch geeignet für Projektstage und Jugendgruppen, 15-25 Teilnehmende

„Escape Climate Change“ basiert auf der Idee der Escape Games. Gemeinschaftlich müssen die Jugendlichen einen finalen Geheimcode knacken, der sich innerhalb einer Box befindet. Dies gelingt nur, wenn sie zahlreiche Aufgaben

mit Hilfe von Spürsinn, Teamwork und Klimawissen lösen.

Zum Abschluss kann die Klasse einen Baum selbst pflanzen, an einer Waldpflegeaktion teilnehmen oder einen Baum stiften.

Wie viel Zeit? 3 Schulstunden + optional:
eine der oben genannten Aktionen
Wie? Spiel nach Art von „Escape Games“



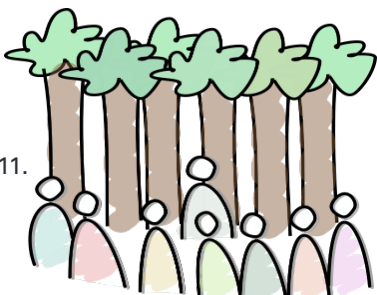
Planspiel: Ist Yasuní noch zu retten? Wer zahlt welchen Preis?

Ab Klasse 10, auch geeignet für Projektstage und Jugendgruppen, 15 - 25 Teilnehmende

Das Rollenspiel macht ökonomische, ökologische und soziale Zusammenhänge in einem globalen Konflikt um Klimagerechtigkeit konkret erfahrbar.

Die Regierung Ecuadors beruft eine Konferenz ein, um über den Erhalt oder die Zerstörung des Yasuní-Nationalparks zu entscheiden. Das Land würde auf die Ausbeutung der Erdölvorkommen im Regenwald gegen eine Entschädigung verzichten.

Präsident, Naturschützerin, Außenminister verschiedener Länder oder Öl-Konzern-Vorsitzende: jede:r Teilnehmende übernimmt die Rolle eines Handelnden und vertritt seine Position. Das Planspiel beruht auf tatsächlichen Ereignissen im Jahr 2011.



- Wie viel Zeit?** 4 Schulstunden
- Wie?** Rollenspiel, Großer Raum mit Tischen und Beamer, nach Möglichkeit noch mehrere kleine Räume

Workshop: „Easy & Green“

Für Jugendliche in (Vor-)Abschlussklassen

Bei „Easy & Green“ geht es um die unmittelbare Zukunft der Schüler:innen nach dem Schulabschluss. Sie erarbeiten sich Grundlagen zu Themen, für die sie nach dem Abschluss selbst Verantwortung übernehmen, wie z.B. Ernährung, Konsum oder die erste eigene Wohnung. Für alle diese Bereiche werden lebenspraktische Tipps erarbeitet. Dabei liegt der Fokus auch auf Aspekten des Klimaschutzes und der Nachhaltigkeit.

Warum es sich lohnt, die eigene Zukunft in die Hand zu nehmen, sein Leben nachhaltig und verantwortungsvoll zu gestalten und was z.B. ein

Bankkonto mit Klimaschutz zu tun haben kann, sind ebenfalls Themen des Workshops.

Wie viel Zeit? Vier Schulstunden (180 Minuten)

Wie? Interaktives Einarbeiten,
Power-Point-Präsentation,
Gruppenarbeit,
Mentimeter, Film,
Kahoot, Handout



Workshop: „Jobs for future“

Für Jugendliche in (Vor-)Abschlussklassen

Bei „Jobs for future“ geht es darum, die Schüler:innen auf die Zukunftsberufe im Klimaschutz aufmerksam zu machen. Der aktuelle Arbeitsmarkt zeigt deutlich: für die Bewältigung der Klimakrise brauchen wir dringend mehr kompetentes Personal im Handwerk, in Behörden, in Wissenschaft, Politik und Bildung. Das eröffnet vielfältige Möglichkeiten, einen Beruf zu finden, der zu den eigenen Talenten und Vorlieben passt, gute Verdienst- und Entwicklungsmöglichkeiten bietet, vor allem aber die Sinnhaftigkeit des eigenen (Berufs-)Lebens erfahrbar macht.

Im Rahmen eines Workshops beschäftigen sich die Schüler:innen auch mit den Ursachen und Folgen der Klimakrise und werden so angeregt, über die eigenen Wünsche und die Verantwortung für die Zukunft nachzudenken. Sie erfahren Möglichkeiten und Strategien zu nachhaltigem Handeln im Arbeitsleben, die in jedem Beruf umsetzbar sind.

Die vorgestellten nachhaltigen Berufe werden passend zu den angestrebten Bildungsabschlüssen gewählt. Das Programm wurde als erweiterte Berufsberatung in Kooperation mit der Agentur für Arbeit entwickelt.

Wie viel Zeit?	Vier Schulstunden (180 Minuten)
Wie?	Interaktives Einarbeiten, Power-Point-Präsentation, Quiz Gruppenarbeit, Mentimeter, Handout

Impressum

Herausgeber
Energieagentur Kreis Ludwigsburg LEA e.V.
Hoferstraße 9a, 71636 Ludwigsburg

Telefon: 07141/688 93-0
E-Mail: info@lea-lb.de
www.lea-lb.de

© 10/2023 (3. Auflage)

Klimaneutral gedruckt auf 100% Recycling-Papier